

Rotarische Oldtimerfreunde spenden 4.100 Euro für „Familien in Not“

Küstentour mit Spendenaktion

HUSUM Bei strahlendem Sonnenschein und Cabrio-Wetter boten die auf Hochglanz polierten Oldtimer einen tollen Anblick und erregten die Aufmerksamkeit vieler Spaziergänger. Die Schönheit und der besondere Charme der historischen 26 Fahrzeuge, die zur „2. Husumer Küstentour“ in die Storm-Stadt gekommen waren, erfreuten alle. Die Oldtimerfreunde, die aus allen Richtungen und vielen Rotary-Clubs angereist kamen, erkundeten mit ihren schönen Autos den „echten Norden“ und lernten die landschaftliche und kulturelle Vielfalt von Schleswig-Holstein kennen.

Dazu gehörte eine Autofahrt mit blinden Mitbürgern über Nordstrand. Weitere Ziele waren die Marineschule Mürwik, Schloss Glücksburg und die Christo-Jean Claude-Ausstellung in Schloss Gottorf.

Eine Spendenaktion der teilnehmenden Rotarier ergab die Summe von 4.100,00 Euro. Die Organisatoren der „2. Husumer



Propst Jürgen Jessen-Thiesen (Mitte) freut sich über den Scheck des Rotarischen Oldtimerfreunde in Höhe von 4.100 Euro für die Aktion „Familien in Not“ von, der Oliver Tauffenbach (rechts) und Rainer Bruns (links) überreicht wurde.

Pressefoto

Küstentour“, Rainer Bruns und Oliver Tauffenbach, überreichten den Scheck an Propst Jürgen Jessen-Tiesen. Die Spende ist zweckgebunden für die unmittelbare Hilfe von in Not geratenen Familien. „Es für uns eine Herzensangelegenheit, Familien, die in Not geraten sind, unbürokratisch, direkt und unmittelbar zu helfen“, erklärte Rainer Bruns bei der Scheck-

übergabe. Propst Jürgen Jessen-Thiesen bedankte sich herzlich bei den beiden Vertretern der Rotarischen Oldtimerfreunde und versprach, die Summe Menschen, die zum Teil durch tragische Umstände in Notlagen gekommen sind, schnell und unbürokratisch eine einmalige finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen.